

Hyundai i20 Coupe WRC bereit für Debüt bei der Rallye Monte Carlo

- Hyundai Motorsport startet mit einem brandneuen Auto in die vierte WRC-Saison
- Mit dem neuen Hyundai i20 Coupe WRC möchte die Marke an die Erfolge von 2016 anknüpfen
- Hayden Paddon, Thierry Neuville und Dani Sordo im Hyundai Shell Mobis World Rally Team

16. Januar 2017. Hyundai ist startklar für die vierte Saison der Marke in der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft (WRC), die am kommenden Wochenende mit der Rallye Monte Carlo beginnt.

Die erste von insgesamt 13 WM-Rallyes der Saison 2017 ist der Schauplatz für das Debüt des neuesten World Rally Cars des Teams, des Hyundai i20 Coupe WRC, der nach den Vorgaben des neuen Technischen Reglements entwickelt wurde. Das neue Rallyeauto, das im vergangenen Monat in Monza (Italien) vorgestellt worden war, hat bereits mehr als 6.000 Kilometer bei Entwicklungstests zurückgelegt. Durch das neue Reglement, mit dem die WRC spektakulärer werden soll, hat der neue Rallye-Hyundai ein aggressiveres Aussehen als sein Vorgänger. Die Veränderungen konzentrierten sich auf die Verbesserung der Aerodynamik, Steigerung der Motorleistung auf 380 PS, Reduzierung des Gewichts und die Einführung eines aktiven Mitteldifferenzials.

Hyundai Motorsport tritt bei allen WRC-Läufen mit drei Fahrerteams unter dem Teamnamen Hyundai Shell Mobis World Rally Team an. Hayden Paddon/John Kennard, Thierry Neuville/Nicolas Gilsoul und Dani Sordo/Marc Martí pilotieren die Autos mit den Startnummern 4, 5 und 6. Die beiden am besten platzierten Fahrer jedes Teams sammeln bei jeder Rallye Punkte für die Herstellerwertung.

Nach der bislang erfolgreichsten WRC-Saison im Vorjahr hofft Hyundai Motorsport seine Stärke 2017 im Kampf um den WRC-Titel zu demonstrieren. Die Saison verspricht ein packendes Kräftemessen mit Citroën, Ford und Toyota.

Beim Wettbewerbsdebüt des Hyundai i20 Coupe WRC bietet die Rallye Monte Carlo eine gegenüber dem Vorjahr stark veränderte Route. Viele der traditionellen Wertungsprüfungen wie der Col de Turini bleiben jedoch erhalten, so dass der Rallye-Klassiker nichts von seiner Faszination und Herausforderung verliert.

Die intensiven Vorbereitungen für die Rallye Monte Carlo begannen für Hyundai bereits im November. In der vergangenen Woche absolvierte das Team einen letzten Test in den französischen Alpen, dabei hatten alle drei Fahrerteams Gelegenheit, wichtige Zeit am Steuer des neuen Hyundai i20 Coupe WRC zu verbringen.

Teamchef Michel Nandan: „Die diesjährige Rallye Monte Carlo wird wahrscheinlich spannend und unberechenbar. Das veränderte Reglement, neue Autos und erneuerte Werks-Engagements machen die Rallye-Weltmeisterschaft 2017 sehr interessant. Wir sind glücklich, daran teilzunehmen und können es kaum erwarten, unseren Hyundai i20 Coupe WRC zum ersten Mal auf den Wertungsprüfungen zu erleben. Wir haben alle Erfahrungen aus den ersten drei Jahren eingebracht und hoffen, dass wir mit dem neuen Auto vorn mitkämpfen können. Wir haben seit dem vergangenen April 6.000 Kilometer bei Entwicklungstests auf verschiedenen Strecken absolviert und zuletzt einen speziellen Monte-Test

durchgeführt. Aber das ersetzt nicht das Rennen. Wir haben mit unseren drei Fahrerteams eine wichtige Konstanz, auf die wir nach unserer bislang erfolgreichsten Saison aufbauen wollen. Die ‚Monte‘ wird ein erster wichtiger Test gegen die starke Konkurrenz, aber wir sind zuversichtlich und werden alles geben.“

Team-Info: Paddon/Kennard (#4 Hyundai i20 Coupe WRC)

Hayden Paddon und Beifahrer John Kennard gaben 2016 ihr Monte-Debüt, sie werden versuchen, die Erfahrung aus dem Vorjahr zu nutzen. Die Sieger der Rallye Neuseeland möchten 2017 häufiger ganz vorn sein.

Hayden Paddon: „Ich fühle mich gut in Form und freue mich auf die kommende Saison. Ich bin vorsichtig optimistisch, was das Potenzial des Hyundai i20 Coupe WRC betrifft. Monte Carlo ist für alle Teams eine Feuertaufe, vor allem durch das neue Reglement. Es wird eine spannende Rallye. Gleichzeitig ist es die größte Herausforderung des gesamten Jahres, deshalb ist unser Ziel, die Rallye zu beenden und weitere Kilometer mit dem neuen Auto abzuspuhlen.“

Team-Info: Neuville/Gilsoul (#5 Hyundai i20 Coupe WRC)

Neuville fuhr vor zwölf Monaten in Monte Carlo aufs Podium und startete damit in eine erfolgreiche Saison. Zusammen mit Beifahrer Gilsoul will der Belgier seine seit der Rallye Deutschland im August ununterbrochene Serie von Podiumserfolgen fortsetzen.

Neuville: „Ich freue mich auf den Saisonstart. Bislang waren meine Erfahrungen in Monte Carlo gemischt, aber 2016 stand ich auf dem Podium. Zweifellos ist sie ein toller Event und sehr spektakulär für die Fans. Strategie spielt eine wichtige Rolle, sie macht es spannend, da jeder im Team involviert ist. Ich bin optimistisch, dass wir dank der verbesserten Motorleistung vorn mitkämpfen können.“

Team-Info: Sordo/Martí (#6 Hyundai i20 Coupe WRC)

Das spanische Team errang 2016 in Monte Carlo ein solides Top-6-Ergebnis und einen zweiten Platz auf der Power Stage. Nachdem er um den zweiten Tabellenplatz in der Meisterschaft gekämpft hat, will Dani Sordo beim Saisonauftakt sein Potenzial auf einen Podiumsplatz beweisen.

Sordo: „Es war gut, in der vergangenen Woche beim Test wieder am Steuer des Hyundai i20 Coupe WRC zu sitzen. Ich kann es kaum erwarten, dass die neue Saison richtig beginnt. Es gab viele Änderungen im Reglement, deshalb ist es spannend zu sehen, wie sich alles beim ersten WM-Lauf des Jahres entwickelt. Ich persönlich bin mit dem neuen Auto zufrieden. Das Team hat unglaublich hart gearbeitet, jetzt wollen wir endlich fahren und ebenfalls unser Bestes für einen guten Start in die neue Saison geben.“

Rallye Monte Carlo 2017 auf einem Blick

Die Rallye Monte Carlo ist der älteste WRC-Event, sie wurde vor mehr als einem Jahrhundert erstmals 1911 ausgetragen. Die 85. Auflage der „Monte“ führt die Fahrer über 382,65 Wettbewerbskilometer auf 17 Wertungsprüfungen. Mehr als 85 Prozent der Route wurde gegenüber dem Vorjahr verändert. Die Rallye ist berüchtigt für ihre unvorhersehbaren Wetterbedingungen, die von den Crews eine schnelle Anpassung an Schnee, Eis und trockenen Asphalt erfordern, oft wechseln die Bedingungen sogar innerhalb einer Wertungsprüfung.

Direkt nach dem Showstart vor dem Casino in Monte Carlo müssen die Teams zwei Wertungsprüfungen in der Dunkelheit in den französischen Seealpen absolvieren, bevor sie nach Mitternacht zur Übernachtungspause in Gap eintreffen. Am Freitag wartet mit 160,40 Kilometern die längste Etappe des Wochenendes auf die Teams. Am Samstag werden zwei Schleifen mit jeweils zwei Wertungsprüfungen im Südwesten von Gap ausgetragen. Danach wird die Wertungsprüfung Bayons-Bréziers wiederholt, die bereits am Donnerstagabend gefahren wird. Die Rallye endet am Freitag mit zwei Durchgängen auf der Prüfung Luceran-Col St. Roch (5,50 Kilometer), von denen die zweite als Power Stage live im Fernsehen übertragen wird. Zwischen den beiden Prüfungen wird der Klassiker La Bollène Vésubie-Peira Cava (21,36 Kilometer) gefahren, der auf seiner berühmten Durchfahrt auf der Passhöhe jedes Mal viele Zuschauer anzieht.

Infos zu den Crews von Hyundai Motorsport

Hyundai i20 Coupe WRC #4

Chassisnummer: 003

	Hayden Paddon	John Kennard
Geburtsdatum	20. April 1987	11. Februar 1959
Erste WRC-Rallye	2007, Rallye Neuseeland	1985, Rallye Finnland
WRC-Starts	60	68
WRC-Podiums	4	5
WRC-Siege	1	1
Starts bei Rallye Monte Carlo	1	1
Bestes Resultat Rallye Monte Carlo	25. Platz	25. Platz
Ergebnisse Rallye Monte Carlo	2016: 25. Platz	2016: 25. Platz

Hyundai i20 Coupe WRC #5

Chassisnummer: 002

	Thierry Neuville	Nicolas Gilsoul
Geburtsdatum	16. Juni 1988	5. Februar 1982
Erste WRC-Rallye	2009, Rallye Spanien	2007, Rallye Monte Carlo
WRC-Starts	72	67

WRC-Podiums	19	19
WRC-Siege	2	2
Starts bei Rallye Monte Carlo	6	7
Bestes Resultat Rallye Monte Carlo	3. Platz	3rd
Ergebnisse Rallye Monte Carlo	2011: Ausfall	2007: 28. Platz (8. Gr. N)
	2012: Ausfall	2011: 36. Platz (1. Kl. A6)
	2013: Ausfall	2012: Ausfall
	2014: Ausfall	2013: Ausfall
	2015: 5. Platz	2014: Ausfall
	2016: 3. Platz	2015: 5. Platz
		2016: 3. Platz

Hyundai i20 Coupe WRC #6

Chassisnummer: 001

	Dani Sordo	Marc Martí
Geburtsdatum	2. Mai 1983	1. Oktober 1966
Erste WRC-Rallye	2003, Rallye Spanien	1992, Rallye Spanien
WRC-Starts	140	175
WRC-Podiums	40	46
WRC-Siege	1	3
Starts bei Rallye Monte Carlo	9	13
Bestes Resultat Rallye Monte Carlo	2. Platz	2. Platz
Ergebnisse Rallye Monte Carlo	2005: 15. Platz (4. Kl. A6)	1997: 15. Platz (2. Kl. A7)
	2006: 8. Platz	2003: 3. Platz
	2007: 2. Platz	2005: 15. Platz (4. Kl. A6)
	2008: 11. Platz	2006: 8. Platz
	2012: 2. Platz	2007: 2. Platz
	2013: 3. Platz	2008: 11. Platz
	2014: Ausfall	2015: 6. Platz
	2015: 6. Platz	2016: 6. Platz
	2016: 6. Platz	1998, 1999, 2001, 2004
		2014: Ausfall

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Thomas Villette, Telefon: +49-151 1135 4339; E-Mail: tvillette@hyundai-ms.com

Nicoletta Russo, Telefon: +49-151 1135 4362; E-Mail: nrusso@hyundai-ms.com

Informationen und Fotos auch unter www.hyundai-ms.com (User: HyundaiWRC; Passwort: hmsg2013)

Über die Hyundai Motorsport GmbH

Die am 19. Dezember 2012 gegründete Hyundai Motorsport GmbH mit Sitz in Alzenau ist verantwortlich für die weltweiten Motorsportaktivitäten der Marke und insbesondere für das Engagement in der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC). Bereits im Debütjahr 2014 fuhr Hyundai mit dem in Alzenau entwickelten und aufgebauten i20 WRC auf 57 Wertungsprüfungen unter die besten drei, eroberte bei 13 Läufen insgesamt vier Podestplätze und schaffte mit dem Doppelsieg bei der Rallye Deutschland einen Sensationserfolg. 2015 kämpfte die Marke bis zum Finale um den zweiten Platz der Herstellerwertung. Für das dritte WRC-Jahr entwickelte Hyundai Motorsport mit dem New Generation i20 WRC ein neues Fahrzeug. Dank der Siege in Argentinien und Italien, insgesamt zwölf Podestplätzen und Platz zwei in der Markenwertung hatte Hyundai 2016 die bisher erfolgreichste Saison. Wegen umfangreicher Regeländerungen hat Hyundai für 2017 mit dem i20 Coupe WRC ein neues Einsatzfahrzeug entwickelt.

Weitere Informationen über Hyundai Motorsport unter: <http://motorsport.hyundai.com>